

Der Vorsitzende bittet die Leiterin von pro familia Neumünster, Frau Urte Kringel, ihren Bericht zur Schwangerschaftskonfliktberatung (Jahresbericht 2016) vorzutragen. Frau Kringel macht darauf aufmerksam, dass bei in 2017 bisher 77 Anträgen auf Kostenübernahme von Verhütungsmitteln (2016 gesamt: 62) für den Rest des Jahres lediglich ca. 7.700 Euro der zur Verfügung gestellten rd. 23.000 Euro verbleiben. Frau Therese Lindenblatt erläutert die Aktivitäten von donum vitae in dem Bereich der Schwangerschaftskonfliktberatung.